

# 3 Highlights aus 30 Jahren Tour de Marsch

- - - Tour 1
- - - Tour 2
- - - Tour 3
- ausgewiesene Radwege

Maßstab 1 : 35.000  
0 200 400 600 800 1000m 2km

**Technik & Natur**  
Ein Tag am Schiffshebewerk Lüneburg in Scharnebeck

Wir helfen Ihnen bei der Planung und Buchungen Ihres Tagesausfluges. Besichtigung des Hebewerks mit sachkundiger –unterhaltsamer Führung

Gastronomieangebot Frühstück, Mittag oder Abendbrot sowie Gruppen und Busangebote

Buchungen unter 0170 24 70 910  
info@schiffshebewerk-scharnebeck.de  
www.schiffshebewerk-scharnebeck.de




**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e.V.  
Adendorfer Straße 46, 21379 Scharnebeck

**Redaktion**  
Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e.V.  
Adendorfer Straße 46, 21379 Scharnebeck

**Kartographie**  
Blochplan Berlin

**Vertrieb, Layout & Druck**  
Beratung & Dienstleistung Jörg Ahlfeld  
www.joerg-ahlfeld.de

**Hinweis**  
Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und überprüft, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Rechte vorbehalten.

**Fotos**  
U. Paschek, F. Baier, J. Ahlfeld und Samtgemeinde Scharnebeck

1. Auflage 07/2019, 10.000 Stück

## LIEBE GÄSTE,

herzlich willkommen in der Samtgemeinde Scharnebeck, dem El-dorado für alle Radbegeisterten! In unserer Karte erhalten Sie eine Übersicht der ausgewiesenen Radwege, die von saftigen Wiesen entlang des Elbufers, weiten Marschlanden und artenreiche Pflanzen- und Tierwelt, viel zu bieten hat.

Unsere Vielfalt an Kulturlandschaft zwischen Marsch und Geest laden dazu ein, die Geschichte einer historisch bedeutenden Region per Rad zu erkunden. Die in dieser Karte ausgewiesenen „Tour de Marsch“ Strecken, sind dabei eine vom hiesigen Verkehrsverein alljährlich stattfindende Radveranstaltung, die in den letzten Jahrzehnten über die Grenzen hinaus in ganz Norddeutschland bekannt geworden ist. Die drei schönsten Touren aus 31 Jahren sind in dieser Karte aufgeführt. Es handelt sich hierbei um Rundstrecken, die in Scharnebeck beginnen und ca. 35 km lang sind. Wir wünschen Ihnen einen erlebnisreichen und erholsamen Aufenthalt! Ihr Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e.V.

Weitere Informationen, erhalten Sie in der Touristeninformation in Scharnebeck:

Adendorfer Str. 46, 21379 Scharnebeck, Tel.04136/907-7500, tourismus@scharnebeck.de, www.scharnebeck.de

## SCHIFFSHEBEWERK SCHARNEBECK

Das Informationszentrum ist täglich vom 01. April bis 15. Oktober von 10 - 18 Uhr geöffnet.

Tel. 04136 - 91 26 29 31 Auch hautnah lässt sich ein Hebevorgang einmal miterleben. Die Touristinformation der Samtgemeinde Scharnebeck berät sie gerne.

### Touristinformation Samtgemeinde Scharnebeck

Täglich von 10 -16 Uhr Adendorfer Straße 46 21379 Scharnebeck 04136 - 907 75 00 Auch heutzutage gilt das Hebewerk als ein Besuchermagnet in der Region. Viele Besucher zählt

das Schiffshebewerk Scharnebeck jedes Jahr. Das Schiffshebewerk in Scharnebeck überwindet eine Höhendifferenz von 38 Metern zwischen dem Elbe-Seiten-Kanal und der Elbe. Der Kanal ist eine der wichtigsten Wasserstraßen Norddeutschlands. Er verbindet den Mittellandkanal bei Edesbütel westlich von Wolfsburg mit der Elbe bei Artlenburg kurz vor Hamburg.



Auf dem Kanal gelangen Waren und Güter vom Hamburger Hafen Richtung Süden nach Braunschweig, Salzgitter, Hannover, Os-nabrück und bis in das Ruhrgebiet. Über den östlichen Zweig ist er

auch eine Alternative zur Elbe zwischen Magdeburg und Lauenburg, wenn auf der Elbe wegen fehlender Wasserstände nicht gefahren werden kann. Im Informationszentrum des Hebewerkes können interessierte Besucher alles Wissenswerte bei einer Führung oder bei einem Rundgang erfahren.

## WINDMÜHLE ARTLENBURG

Wiesenweg 14, 21380 Artlenburg Besichtigungstermine unter 04139 / 70 43 bei Herr H.J. Brüggemann.

Die erste Windmühle in Artlenburg wurde 1833 von Carl Brüggemann in Betrieb genommen. Wie viele Windmühlen wurde auch sie ein Opfer der Flammen durch die bei einem Sturm 1889 heißgelaufenen Bremsen. Die jetzige achteckige Holl-länder-Windmühle steht auf einem viereckigen Rohziegel-Sockel. Sie befindet sich auch heute noch im Besitz und Betrieb der Familie Brüggemann. Die zur Zeit 120 ehrenamtlichen Mitglieder des Windmühlenvereins

1998/99 wurden an Mühlenkappe, Windrose und Flügelwerk umfassende Restaurierungsarbeiten durchgeführt. Die gut erhaltene Mühle mit ihrem quadratischen Unterbau aus Rohziegeln bietet einen weithin sichtbaren Blickfang in der Eblandschaft. Die Mühle dient heute als Wohnmühle.

## DOMÄNE SCHARNEBECK

Mühlenstraße 3, 21379 Scharnebeck

Artlenburg e.V. haben bei Gründung vor 23 Jahren die Erhaltung der Windmühle übernommen. Die Windmühle ist bis heute voll funktionsfähig.



Am „Deutschen Mühlentag“ der jährlich am Pfingstmontag stattfindet, erhält der Besucher Informationen rund um das Thema Mühlen- und Müllereiwesen in Deutschland.

## WINDMÜHLE HITTBERGEN

Mühlentwiete 7 21522 Hittbergen

Der Lauenburger Müller Johann Schoel baute 1726 auf einem ste-

hengebliebenen Abschnitt eines früheren Elbdieches eine Bockwindmühle in Hittbergen. Auf dem Mühlberg stand schon vor dem Dreißigjährigen Krieg eine Bockwindmühle, die verschollen ist. Die erste Holländer-Windmühle in Hittbergen stammt aus dem Jahr 1807.



Sie brannte 1886 ab und wurde 1887 bis 1889 durch den jetzigen Bau einer Galerie-holländer mit seinem massivem Ziegelturm ersetzt. 1951 wurde die Windmühle eingestellt, stillgelegt wurde die Mühle aber erst 1961. Flügelkreuz, Kappe und Windrose sind noch erhalten.

1998/99 wurden an Mühlenkappe, Windrose und Flügelwerk umfassende Restaurierungsarbeiten durchgeführt. Die gut erhaltene Mühle mit ihrem quadratischen Unterbau aus Rohziegeln bietet einen weithin sichtbaren Blickfang in der Eblandschaft. Die Mühle dient heute als Wohnmühle.

## DOMÄNE SCHARNEBECK

Mühlenstraße 3, 21379 Scharnebeck

Idyllisch auf dem Gelände des ehemaligen Zisterzienserklosters gelegen ist die Domäne mit ihrer fast 500-jährigen Geschichte das älteste Gebäude in Scharnebeck. Heute zählt der im Obergeschoss gelegene Fachwerksaal mit seiner stabilen Eichenkonstruktion zu den schönsten historischen Räumen im Landkreis Lüneburg.



Die Domäne Scharnebeck blickt auf eine lange Geschichte zurück und ist das letzte noch erhaltene Gebäude des Zisterzienserklosters, das im Jahre 1531 aufgelöst wurde. Die Überreste der alten Klosterkirche aus dem 14. Jahrhundert sind heute nur noch im

Chorbereich erkennbar. 1510 gebaut, diente die Domäne ursprünglich als Wirtschaft- und Speichergebäude und behielt auch nach der Auflösung des Klosters diese Funktion.

Nachdem die Samtgemeinde Scharnebeck das Gebäude 1990 gekauft hatte, wurde es unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes gründlich restauriert und umgebaut.

## SCHLOSS LÜDERSBURG

Lüdersburger Straße 21, 21379 Lüdersburg

1775 erwarb der Oberst und Generaladjutant Adolph Ludwig von Spoercken das Lehen. Das jetzige Schloss, ein zweigeschossiger Fachwerkbau mit Mansardendach, wurde 1776 auf den Grundmauern eines älteren Gebäudes errichtet. Einzelheiten über die Entstehungsgeschichte des heutigen oder früherer Herrenhäuser sind nicht bekannt, da der diesbezügliche Teil des Archi-ves während des 2. Weltkrieges vernichtet wurde.



Das Haus wurde bis 1947 von der Familie bewohnt und diente danach bis 1962 als Internatsschule. Danach stand das Haus lange Zeit leer. Erst 1981 entschloss man sich, das Haus vor dem Verfall zu retten und eine umfangreiche Grundsanierung durchzuführen. Im Herrenhaus und in zwei Flügelgebäuden entstanden Appartements für Golfbegeisterte.

## RULLSTORFER KRONSBURG

Am Kronsberg, 21379 Rullstorf

Der Rullstorf Kronsberg ist ein archäologisches Fundgebiet bei Rullstorf. Die rund 24 ha große



Fläche am Geestrand oberhalb der Elbtalauwe stellte als Siedlungskammer einen bevorzugten menschlichen Siedlungsplatz dar.

Der Kronsberg gehört zu den wenigen bekannten Siedlungsplätzen in Niedersachsen, die seit der jüngeren Altsteinzeit und der Mittelsteinzeit bis ins Frühmittelalter über rund 5000 Jahre kontinuierlich von Menschen aufgesucht wurden.

1979 und 2009 waren bei Ausgrabungen ein Langhaus aus dem 4. Jahrtausend v. Chr. als ältestes Gebäude in Niedersachsen, ein 6000 m<sup>2</sup> großes spätsächsisches Brand- und Körpergräberfeld mit rund 150 Bestattungen sowie mit 42 Bestattungen das bedeutendste Pferdegräberfeld in Deutschland gefunden worden.

## SPORTBOOTHAFEN ARTLENBURG

Weitere Informationen über freie Plätze, Preise und Saisonzeiten erfahren Sie unter [www.artlenburg.de](http://www.artlenburg.de)

Der idyllische und ruhige Yachthafen und Sportboothafen im Fle-



cken Artlenburg liegt am Ortsrand von Artlenburg und hat einen unmittelbaren Zugang zur Elbe.

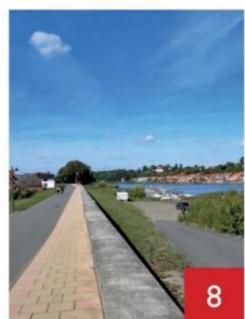
Dank fortwährender Investitionen ist er heute Vorzeige-Yachthafen mit allen technischen Errungenschaften. Morgens an einem Fluss aufwachen und die Aussicht auf unberührter Natur und die Ruhe genießen? Der Yachthafen Artlenburg ist umgeben von einem familiären Campingplatz und einem Wohnmobilstellplatz.

Er ist eine kommunale Einrichtung, die es Segel- und Motorbootbesitzern ermöglicht, entweder saisonal oder kurzzeitig anzulegen.

## DEICHPROMENADE IN HOHNSTORF

Direkt an Deutschlands beliebtesten Elberadweg „am Eingang des Biosphärenreservates Elbtalauwe“

Wegen seiner Lage direkt an der Elbe ist Hohnstorf ein besonders beliebtes und bekanntes Ziel für Radwanderer. Direkt an Deutschlands beliebtesten Elberadweg am Eingang des Biosphärenreservats Elbtalauwe ent-



lang der Deichpromenade können Besucher den schönen Ausblick auf die Lauenburger Altstadt genießen.

## INSELSEE SCHARNEBECK

Bardowicker Weg / Graben 3, 21379 Scharnebeck

Im Jahre 2005 gründeten 31 Freunde des Inselsees einen Verein, um das Badeparadies wieder herzustellen. Schon im Juli 2005 konnte die Nordhälfte des Sees wieder für den Badebetrieb frei gegeben werden. Seitdem bemüht sich der Förderkreis Inselsee e.V. mit gro-



ßem Erfolg um Erhalt und Pflege dieser einzigartigen Freizeit- und Erholungseinrichtung, die rund um die Uhr kostenlos für jedermann zur Verfügung steht.

Der Inselsee ist in der Nähe des Hebewerkes direkt am Elbe-Seiten-Kanal gelegen und gilt als schöner Badesee mit guter Wasserqualität. Dieser steht während der Badesaison an den Wochenenden unter DLRG-Aufsicht. Es gibt einen Sandstrand und große Liegewiesen mit schattenspendenden Bäumen. Am Kiosk sind Getränke, Eis und kleine Snacks erhältlich. Der Inselsee ist Eigentum der Gemeinde Scharnebeck.

## REIHERSEE

Nähe Auf den Bergen, 21382 Brietlingen

Das Erholungsgebiet „Reihersee“ liegt am Ufer der seenartig ausgedehnten Neetze. Der auch als Naturbadesee bekannte See liegt in der Nähe von der Gemeinde Brietlingen. Die Badesaison beginnt ab Mai unter Aufsicht der DLRG.

Der Reihersee wird von der Ne-



tze durchflossen und so ständig mit frischen Wasser versorgt. Die umliegenden Campingplätze sind ganzjährig geöffnet. Verweilen Sie auf den großen Liegewiesen oder verbringen Sie ihre Zeit mit Minigolf und Tischtennis spielen, Fahrradfahren, Wandern oder Angeln. Ein Kanuverleih lädt zum Bootswandern ein und die Paddeltour wird zu einem unvergesslichen Erlebnis. Er hat eine Fläche von rund 30 Hektar. Die Breite des Sees beträgt 500 Meter und ist 1,1 Kilometer lang.

## ST. NICOLAI KIRCHE ARTLENBURG

Kirchsteig 2, 21380 Artlenburg

Nach dem großen Brand im Jahr 1821, dem große Teile des Ortes und auch die St. Nicolai-Kirche zum Opfer fielen, wurde die Kirche als Querhaus - Anlage im spätklassizistischen Stil wieder aufgebaut. Ein Kanzelaltar bildet seitdem die Mitte der südlichen Längswand des Kirchenraumes. Die Bänke wurden zum Altar hin ausgerichtet.

In den 70'er Jahren hat man sie durch Stühle ersetzt. Der Raum

tischer Baukunst.

Nach dem großen Brand im Jahr 1821, dem große Teile des Ortes und auch die St. Nicolai-Kirche zum Opfer fielen, wurde die Kirche als Querhaus - Anlage im spätklassizistischen Stil wieder aufgebaut. Ein Kanzelaltar bildet seitdem die Mitte der südlichen Längswand des Kirchenraumes. Die Bänke wurden zum Altar hin ausgerichtet.

In den 70'er Jahren hat man sie durch Stühle ersetzt. Der Raum

wirkt heute hell und freundlich. Die Kirche am Elbe-Radweg ist ganzjährig geöffnet und lädt ein zu Stille, Besinnung und Gebet.



Der Kirchturm, ursprünglich rund und aus unbehauenen Feldsteinen erbaut, stammt in seinen ältesten Teilen aus der Zeit der ersten Jahrtausendwende und war vermutlich Teil einer Wehranlage der Ertheneburg zur Sicherung des Elbüberganges.

## KIRCHE ECHEM

An der Kirche, 21379 Echem

Die erste Kirche, ein Fachwerkbau

mit abseits stehendem Holzturm wurde um 1600 errichtet. Vorher gehörte die Kirchengemeinde zu Hittbergen. Eine Schule bauten die Echemer um 1650 zwischen Kirche und Pfarrhaus.



Das heutige Gotteshaus wurde nach den Plänen des Kirchenbau-meister Conrad Wilhelm Hase geschaffen und 1872 eingeweiht. Im Mittelpunkt dieser Kirche steht der Altar mit einem großen Kreuzifix in der Mitte. Am Übergang vom Altarraum zum Kirchenschiff erhebt sich links die Kanzel. Viele Elemente gotischer Kathedralen sind in dieser optisch sehr ansprechenden Kirche zu entdecken. Sie gilt als ein Meisterwerk neugo-

tischer Baukunst.

## ST. MARTIN KIRCHE HITTBERGEN

Dorfstrasse, 21522 Hittbergen

Diese neugotische Kirche wurde an einen trutzigen Turm aus dem Mittelalter angebaut. Seit einem Jahrhundert wird der Altar von einem Bild des hannoverschen Malers Jordan geschmückt. Seitwärts vom Altar zeigt ein Glasgemälde Jesus, der das Abendmahl reicht.

Dieses Werk stammt von dem in Hittbergen geborenen Glasmaler Nikolaus Hölzig. Das andere Buntglasfenster aus



dem Jahre 1998 stellt den Heiligen Martin dar, wie er mit einem Bettler seinen Mantel teilt. Er gilt als Vorbild christlicher Nächstenliebe. Nach ihm ist diese Kirche benannt.

Das Besondere an dieser Kirche ist die aufwendige Balkendecke, die sich unter dem ganzen Gewölbe hinzieht. Zusammen mit der tausendjährigen Eiche bildet sie das Wahrzeichen der Gemeinde Hittbergen

## PETER & PAUL KIRCHE LÜDERSBURG

Lüdersburger Straße 20, 21379 Lüdersburg

Die Lüdersburger Kirche wurde im 15. Jahrhundert erstmals erwähnt. Sie wurde erbaut im Stile der Backsteingotik. Im Laufe der Jahrhunderte ist dieser Baustil nur noch teilweise erkennbar. Die Lüdersburger Kirche weist einiges an Besonderheiten auf:



Zu allererst ist sie eine Patronatskirche, das bedeutet, für ihren Bau, Unterhalt und Schutz ist der Guts-herr verantwortlich (gewesen).

Der Kirchturm aus dem 19. Jahrhundert ist die zweite Besonderheit der Lüdersburger Kirche. Er ersetzte nach einem Brand Ende des vorletzten Jahrhunderts den hölzernen Originalturm, der sehr viel niedriger war als der heutige. Die barocke Innenausstattung wurde um das Jahr 1700 von verschiedenen Mitgliedern der Patronatsfamilie von Wittorf gestiftet.

## ST. MARIENKIRCHE SCHARNEBECK

Auf der Domäne, 21379 Scharnebeck



auf ihren Ursprung hin: Im Jahre 1253 wurde durch Zisterziensermönche an diesem Ort ein Kloster gegründet. Hier entstand eine dreischiffige Kirche mit der imponierenden Länge von 54 Metern und einem Querschiff von 41 Metern. Im Jahre 1723 entstand die heutige Marienkirche. Sie erhielt einen Turm und trägt am Eingang das Wappen des damaligen Landesherren Georg I.

Von der Klostervergangenheit erzählen bauliche Reste: So ist ein Teil des Kreuzgangs erhalten geblieben - davor sind zwei historische Steinbecken zu sehen. Die Reste des alten Mönchsgestühles sind ebenfalls erhalten geblieben. Eine mit ihrem Gesichtsausdruck den Betrachter sehr anrührende Sandstein-Madonna stammt aus dem 14. Jahrhundert. Das Taufbecken stammt aus der Zeit um 1600.